

Wann beginnen Sie mit der Weihnachtsdeko?

Bei Umfrage mitmachen und Chance auf **50-Euro-Gutschein** von Media Markt sichern

VON WAZ ONLINE

Wolfsburg. Einen offiziellen Zeitpunkt für das weihnachtliche Schmücken im Haus oder in der Wohnung gibt es natürlich nicht. Bekanntlich stehen bereits im September die ersten weihnachtlichen Naschereien in den Supermarktregalen. Zur Weihnachtsdeko wird allerdings oft später gegriffen - aus Tradition.

Der November ist sowohl im katholischen als auch evangelischen Kirchenjahr von Tagen des Totengedenkens geprägt. Aus Respekt vor dem ersten Hintergrund wird meist die Deko erst nach den Gedenktagen herausge-

holt:

- Allerheiligen (1. November)
- Allerseelen (2. November)
- Totensonntag (fällt immer auf den letzten Sonntag vor dem ersten Advent)

Diese Tage schließen gleichzeitig auch das christliche Kirchenjahr ab und läuten damit die Vorweihnachtszeit ein.

Nach eigenem Ermessen dekorieren

Wer in den eigenen vier Wänden dekoriert, darf dies aber nach eigenem Ermessen tun. Das gilt sowohl für das Aufstellen eines Weihnachtsbaumes als auch für Lichterketten oder einen Adventskranz an der Wohnungstür, so der Deutsche Mieterbund in Berlin. Entsprechende Klauseln im Mietvertrag, die eben jenes verbieten, sind nicht gültig.

Ihre Meinung ist gefragt

Wir würden gerne von Ihnen wissen: Wann beginnen Sie mit der



Zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen.

FOTO: REDAKTION



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Weihnachtsdeko? Wer an unserer WAZ-Umfrage teilnimmt, kann einen 50-Euro-Gutschein von Media Markt gewinnen.

Auswertung der letzten

Wochenumfrage

In der letzten Woche wollten wir von Ihnen wissen, ob Ihre Heizung schon läuft.

- 75 Prozent: Läuft bei mir schon seit Oktober.

- 16,1 Prozent: Ich überlege, ob ich die Heizung anschalte.
- 5,4 Prozent: Ich warte noch ein paar Wochen.
- 3,6 Prozent: Ich brauche keine Heizung.

ANZEIGE

So gelingen feste Nägel

Apotheker empfehlen eine **spezielle Nährstoffkombination**:



Brüchige Nägel können schnell ungepflegt wirken und mindern unser Selbstbewusstsein. Dabei handelt es sich bei dem Problem viel häufiger um ein Ungleichgewicht im Nährstoff-Haushalt als um mangelnde Pflege...

Wer zu spröden oder brüchigen Nägeln neigt, fühlt sich in der Öffentlichkeit oft unwohl. Auch wenn die Frisur sitzt und das Outfit perfekt passt – die Hände werden lieber versteckt. Viele fürchten auch ungepflegt zu wirken. So berichtet eine Betroffene: „Viele glauben, ich kaue

an den Nägeln. Das habe ich noch nie gemacht. Sie reißen einfach von allein ein.“ Tatsache ist: Während die eigene Pflege natürlich einen wichtigen Baustein für feste Nägel darstellt, ist es damit oft trotzdem noch nicht getan. Denn hinter brüchigen Nägeln können letztendlich zahlreiche andere äußere Einflüsse stecken. Z. B. häufiges Händewaschen oder auch das regelmäßige Tragen künstlicher Fingernägel.

Ein Nährstoff-Problem?

Meist liegt die Ursache für brüchige Fingernägel aber

nicht außerhalb, sondern innerhalb unseres Körpers. Und zwar in Form eines Ungleichgewichtes im Vitamin- und Mineralstoffhaushalt. In diesen Fällen brauchen die Nägel eine optimierte Versorgung von innen.

Das Problem an der Wurzel packen

Fragt man österreichische Apotheker, so ist deren klare Empfehlung Dr. Böhm® Haut Haare Nägel.* Die Tabletten sind nun auch in Deutschlands Apotheken erhältlich und haben bereits viele Anwender überzeugt.

Sie setzen mit wissenschaftlich belegten Mikronährstoffen genau dort an, wo äußerliche Pflege nicht hinkommt: direkt an der Nagelwurzel.

Besonders hervorzuheben ist ihr hoher Anteil an Goldhirse. Dabei handelt es sich um einen pflanzlichen Silizium-Lieferanten, der bereits im Mittelalter nicht ohne Grund unter dem Namen „Schönheitskorn“ bekannt war. Das darin enthaltene Silizium sorgt dafür, dass die Nägel mehr Feuchtigkeit speichern können, wodurch sie weniger schnell austrocknen und spröde werden.

Weitere Inhaltsstoffe sind etwa MSM (ein natürlicher Schwefel) für Bruchfestigkeit sowie das „Schönheitsvitamin“ Biotin, das die Einlagerung des besagten Schwefels in die Nagelplatte zusätzlich unterstützt.

Unser Tipp:

Es empfiehlt sich eine kurmäßige Einnahme von Dr. Böhm® Haut Haare Nägel über 2–3 Monate. So lange brauchen die Nägel, um sich zu regenerieren.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel lt IQ-VIA Österreich OTC Offtake MAT 08/2024.

Apotheken-Tipp bei brüchigen Nägeln



Nahrungsergänzungsmittel

Eine Zusammensetzung, die Apotheker und Anwender überzeugt:

- ✓ Silizium aus der Goldhirse als Feuchtigkeitsspeicher für die Nägel
- ✓ Natürlicher Schwefel (MSM) + Biotin für bruchfeste Nägel
- ✓ Sichtbare Ergebnisse

2+1 GRATIS

3 Packungen zum Preis von 2 in praktischer Vorteilspackung.



Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Schönheitskur Für Ihren Apotheker. 180 Stk. PZN 18851135